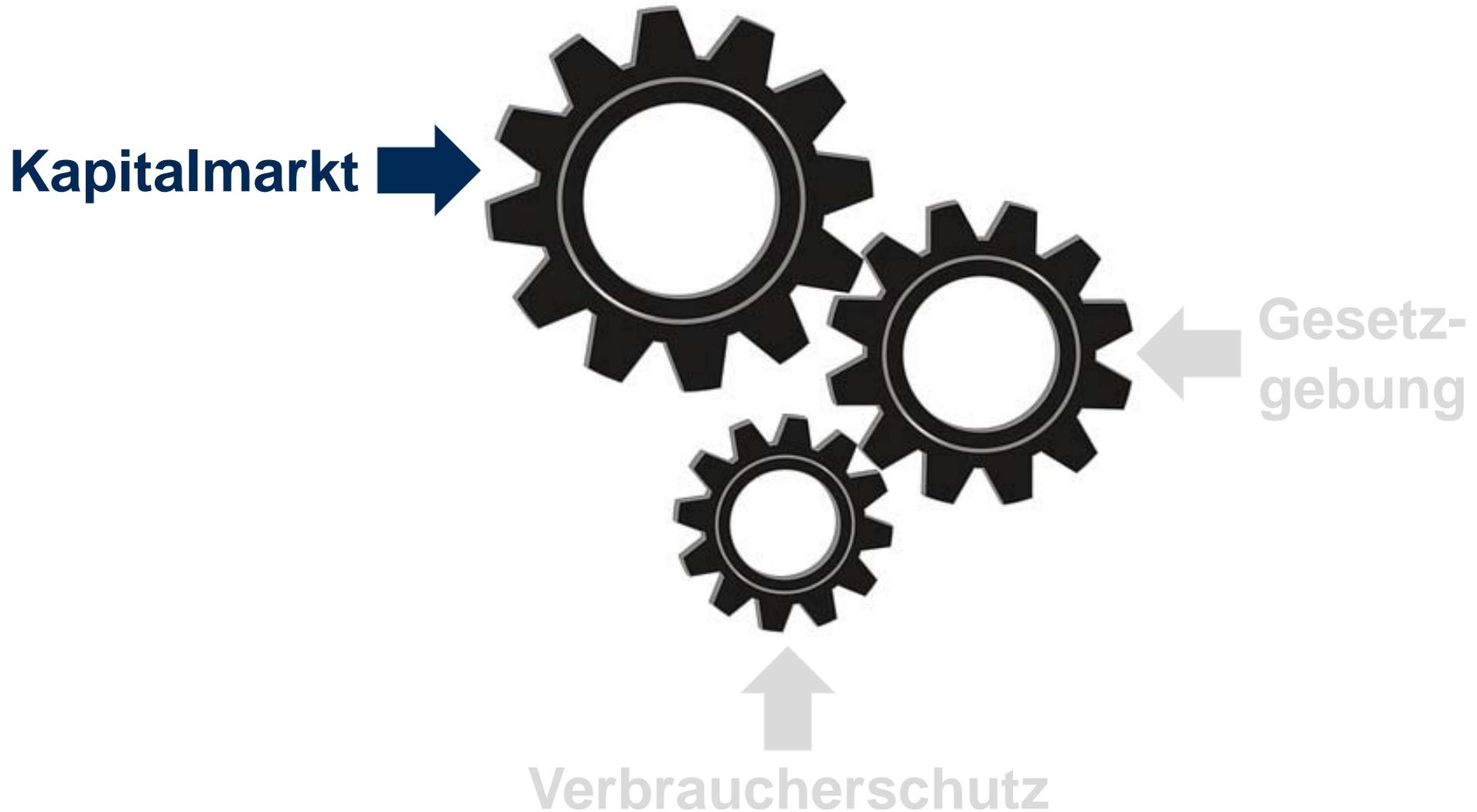


# Die neue DWS Altersvorsorge- Produktwelt ab 01.01.2016

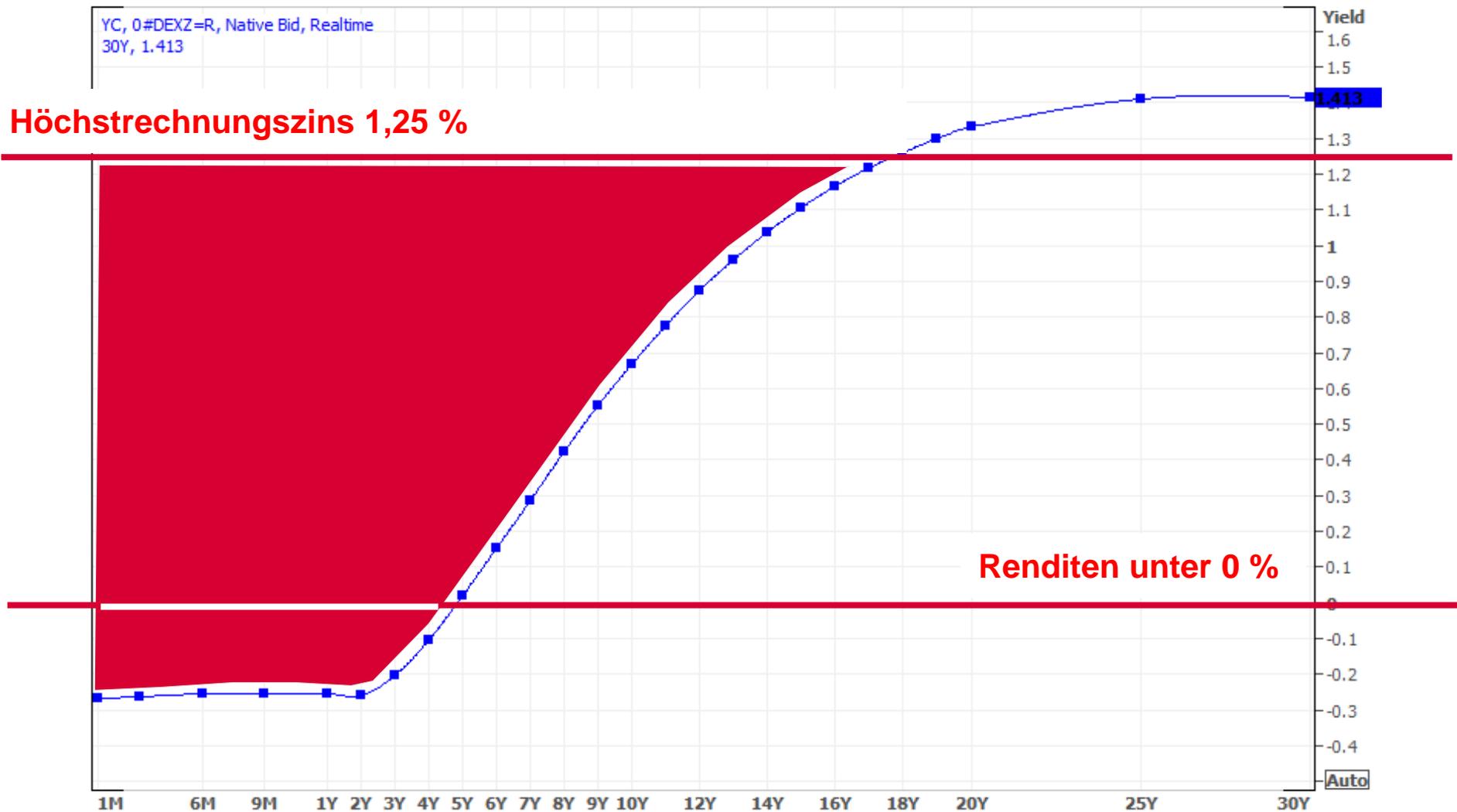
Alberto del Pozo  
Director | Senior Manager private Altersvorsorge



# Was sind die aktuellen Treiber für Produktanpassungen?



# Warum macht das Niedrigzinsumfeld Anpassungen an Produkten nötig?



Quelle: Thomson Reuters Datastream, 03.08.2015

Seit 2011 hält die Niedrigzinsphase mit negativen Zinsen in bestimmten Laufzeiten bei deutschen Staatsanleihen an. Mit bereits massiven Auswirkungen:

- Notwendigkeit der (hektischen) Einführung des LVRG zum 01.01.2015 mit bspw. Senkung des Rechnungszinses.
- Neue Produkte etablierter Anbieter, die Garantien immer stärker in ihrer Produktgestaltung zurücknehmen.
- Verabschiedung von vielen Anbietern aus Geschäftsfeldern, die eine (Beitrags)Garantie erfordern (bspw. Riester).
- Verabschiedung von immer mehr Anbietern aus der **klassischen** Lebensversicherung.
- Anhebung der Mindestlaufzeiten bei fast allen Anbietern (bzw. Kostensenkungen bei kürzeren Laufzeiten).
- **Fakt ist: Wenn wir als Branche nicht auf die Niedrigzinssituation reagieren und die Produkte leistungsfähiger gestalten, verlieren wir unser größtes Kapital:**

**UNSERE KUNDEN!**

# Was sind die aktuellen Treiber für Produktanpassungen?



# Der Schutz der Kunden war eines der Hauptziele des LVRG. Ist das gelungen?

MEHR TRANSPARENZ, WENIGER KOSTEN?

## WAS HAT DAS LEBENSVERSICHERUNGS-REFORMGESETZ GEBRACHT?



ITA Institut für  
Transparenz GmbH

Autor: Dr. Mark Ortman  
Mitarbeit: Silvia Fiedler,  
Olga Kitein, Mike Riskow

 DEUTSCHES INSTITUT  
FÜR ALTERSVORSORGE

### 2.5 Senkung des Höchstzillmersatzes

Seit dem 1. Januar 2015 gilt ein niedrigerer Höchstzillmersatz von nun 25 Promille der Beitragssumme anstatt von bisher 40 Promille. Damit dürfen die Lebensversicherer weniger Abschlusskosten in den ersten Jahren in der Bilanz berücksichtigen. Weil der Rechnungszins in den letzten 19 Jahren gesunken ist, seien „die Versichertenbestände dadurch zu stark mit Abschlusskosten belastet“.<sup>22</sup> Mit dieser Maßnahme möchte der Gesetzgeber Druck auf die Lebensversicherer ausüben, die Abschlusskosten zu senken.<sup>23</sup> Diese Regelung hat Versicherern und Vertrieben sicher am meisten Kopfzerbrechen bereitet. Vor allem aus den Abschlusskosten finanziert der Versicherer Abschlussprovisionen, die Vermittler als Einmalzahlung für die Vermittlung eines Vertrags erhalten. Kaum ein Vermittler verzichtet gern darauf. Senkt ein Versicherer die Abschlussprovision, während andere Versicherer in unveränderter Höhe weiterzahlen, könnte der Versicherer mit gesenkter Abschlussprovision weniger Neugeschäft bekommen. Zwar sollten insbesondere Versicherungsmakler das für den Kunden optimale Angebot empfehlen, was grundsätzlich für Tarife mit gesenkten Provisionen sprechen würden, aber da viele Vermittler einen Rückgang des Neugeschäfts spüren, könnten sich die Tarife mit gesenkten Abschlussprovisionen nicht durchsetzen. Wenn Versicherer aber die Abschlusskosten unverändert ließen, würde der Zweck der Regelung verfehlt. Vor diesem Hintergrund ist es interessant zu erfahren, ob und wie die Versicherer die Kosten und Provisionen angepasst haben. Daraus ergeben sich folgende Forschungsfragen:

Quelle: ITA-Studie „Mehr Transparenz, weniger Kosten?“

# Haben wir seit 01.01.2015 attraktivere Produkte?

## 5.5.2 Veränderung der Effektivkosten

Insgesamt sind die Effektivkosten der Tarife, die wir untersucht haben und bei denen Morgen & Morgen Effektivkosten zur Verfügung gestellt hat, gesunken:

- Bei klassischen Privat-Renten in der 3. Schicht sind die Effektivkosten der Tarife im Jahr 2015 um **0,8%** niedriger als im Jahr 2014.
- Bei klassischen Riester-Renten sind die Effektivkosten der Tarife im Jahr 2015 um **4,9%** niedriger als im Jahr 2014.
- Bei fondsgebundenen Riester-Renten sind die Effektivkosten der Tarife im Jahr 2015 um **1,6%** niedriger als im Jahr 2014.

Bedeutet: hat ein Riester-Anbieter vorher Effektivkosten von **2,0 %** gehabt, sinken diese nun auf „nur noch“ **1,90 %**.

Und: nicht alle Anbieter haben gesenkt – einige haben sogar die Kosten erhöht...

Quelle: ITA-Studie „Mehr Transparenz, weniger Kosten?“

Der Gesetzgeber jedenfalls ist avisiert –  
und zu „schlimmerem“ bereit...

**„Bafin-Exekutivdirektor Felix Hufeld warnt die Versicherungsbranche davor, die Provisionsregeln des LVRG zu umgehen.**

Zwar sei es erlaubt, höhere Provisionen zu zahlen, als die 25 Promille, die das neue Lebensversicherungsreformgesetz vorschreibe. Doch das müssten Unternehmen aus ihrer eigenen Marge finanzieren. Felix Hufeld machte bei der Konferenz zu aktuellen Entwicklungen in der Lebensversicherung deutlich, dass eine Umgehung der neuen Provisionsregelung auf Kosten der Kunden als Missbrauch angesehen würde. **Es würde systematisch geprüft, was am Markt passiert.**“

Versicherungswirtschaft-heute.de, 20.11.2014

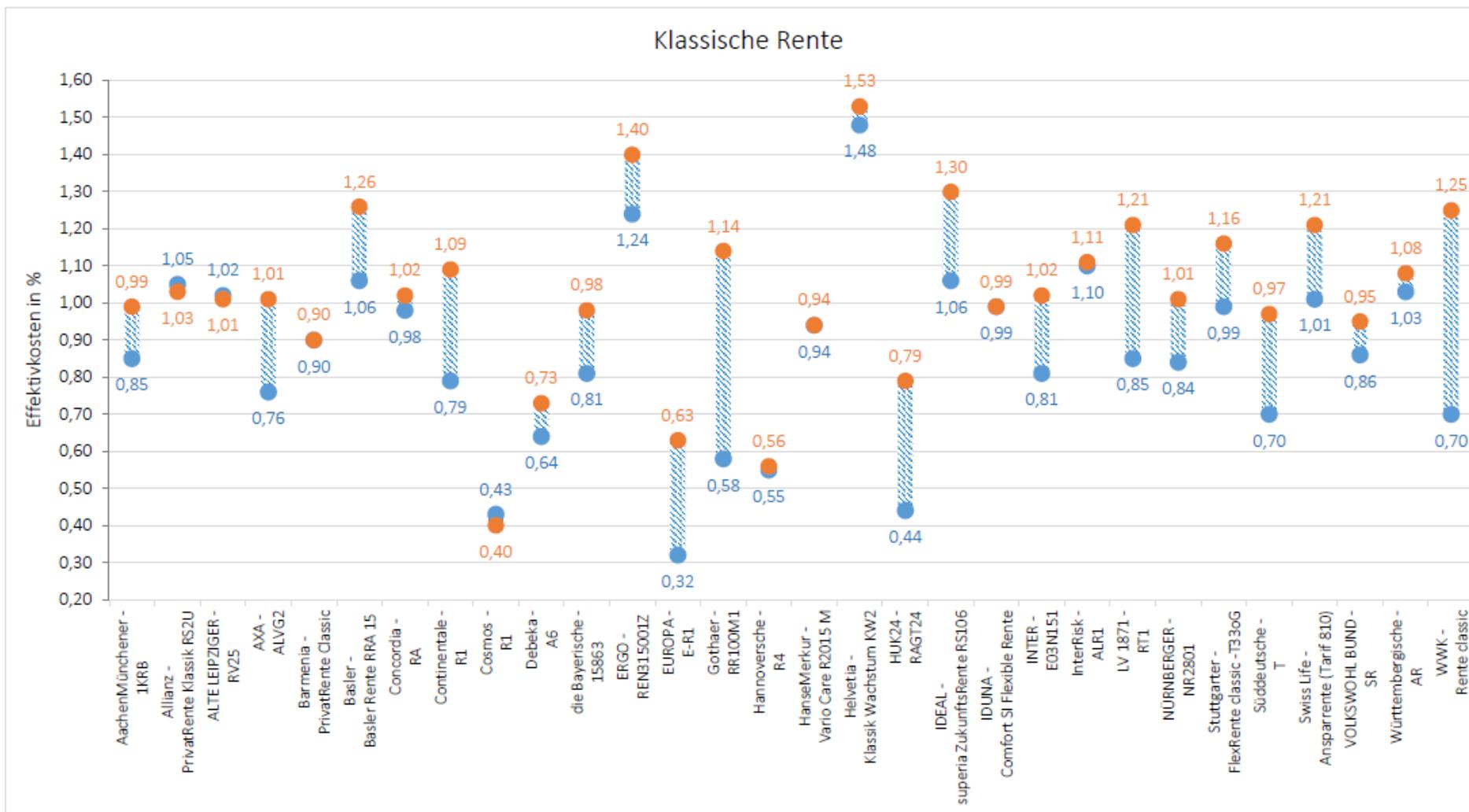
Und die Verbraucherschützer  
wittern ihre Chance ...

”

Wenn jetzt durch Rechen-Tricks weiterhin  
dieselben Provisionen gezahlt werden,  
wird der Gesetzgeber bald zu wirklich  
scharfen Maßnahmen greifen. (...).  
Dann haben wir schnell ein LVRG 2 am Hals.

Axel Kleinlein, Vorstandssprecher des Bundes der Versicherten e.V.,  
zitiert nach Versicherungsjournal.de 02.10.2014

# Ziel des Gesetzgebers war es auch die Transparenz durch die Angabe der Effektivkosten zu erhöhen. Passiert ist allerdings das...



● Effektivkosten 2015 Ausweis des Anbieters    ● Effektivkosten 2015 nach MORGEN&MORGEN    ▨ Schwankungsbreite

Quelle: ITA-Studie „Mehr Transparenz, weniger Kosten?“

Und es gibt sogar Anbieter, die machen beides falsch: Kosten erhöhen – und verschleiern...

Kosten	2014	2015	Veränderung in € / Prozentpunkten	Veränderung in %
einmalige Abschlusskosten als Gesamtbeitrag	1.303,78 €	822,81 €	-480,97 €	-36,9%
Entnahmezeitraum	k.A.	k.A.	./.	./.
übrige laufende Kosten jährlich	117,24 €	151,68 €	34,44 €	29,4%
davon Verwaltungskosten jährlich	./.	114,96 €	./.	./.
Differenz übrige laufende Kosten – Verwaltungskosten	./.	./.	./.	./.
weitere Kosten auf die jeweils gültige Erlebensfallsumme jährlich	0,08%	0,08%	0,00	0,0%
<b>Effektivkosten Ausweis des Anbieters</b>	k.A.	<b>0,70%</b>	./.	./.
<b>Effektivkosten nach MORGEN &amp; MORGEN</b>	1,19%	<b>1,25%</b>	0,06	<b>5,0%</b>

**Kostenabweichung von ca. 80 %**

**Kostenerhöhung ggü. Vorjahr:**

Quelle: ITA-Studie „Mehr Transparenz, weniger Kosten?“

Und es gibt sogar Anbieter, die machen beides falsch: Kosten erhöhen – und verschleiern...



**Rechnungszins gesenkt, Kosten erhöht,  
Provisionen beibehalten:**

**Würden Sie dieses Produkt ihren  
Kunden anbieten?**

**Und: was würden Sie als Gesetzgeber tun?**

Tun, was richtig ist: die DWS senkt die Abschluss- und Vertriebskosten im Neugeschäft um 40 % zum 01.01.2016 und passt die Produkte dem Niedrigzinsumfeld an.

- Die Niedrigzinsen drücken die Wertsteigerungskomponenten im **Neugeschäft** deutlich: ohne Kostenanpassungen ist **aktuell** in den ersten 5 Vertragsjahren kaum noch mit Renditechancen zu rechnen.
- Die Kostensenkungen betreffen (mit Ausnahme der DWS TopRente) ausschließlich das **Neugeschäft**.
- Wir passen die Kosten an, um das Produkt wieder **leistungsfähiger** zu machen - unsere **gemeinsamen Kunden** steht im Fokus unserer Maßnahmen.
- Wir weisen die Kosten natürlich nach wie **vor offen, transparent und nachvollziehbar** aus, so dass Sie den Kostenvorteil ggü. Ihren Kunden auch deutlich machen können.
- Die Kosten (bezogen auf die Beiträge) sinken von bspw. **6,8%** auf **4,6% (-33 %)\***
- Wir kündigen die Änderungen **mit großem Vorlauf** unseren Partnern an.
- Letztlich werden **alle** Anbieter darüber nachdenken müssen Vertriebsprovisionen zu senken, um weiterhin Produkte (mit Garantien) anbieten zu können.

\*Beispiel: 100 € Beitrag / 30 Jahre Laufzeit / 154 € Zulagen p.a.

# Geplante Tarifänderungen zum Januar 2016: (neue Anträge)

DWS RRP\* (inkl. AVWL, Kinder-Riester), DWS PSP\* und DWS VSP\* - Neugeschäft ab 1.1.2016

Ausgewählte Produktmerkmale	Stand: 2015	Stand: 2016
Mindestlaufzeit	2 Jahre	20 Jahre (seit April 2015) ✓
Gezillmerte Abschluss – und Vertriebskosten	5,5%	3.3% (neu: Refi-Satz von 0,3% gibt DWS an den Vertrieb)
Sonstige, laufende Vertriebskosten (Einmalbeiträge, Zuzahlungen, Zulagen, Erhöhungen, Dynamik)	5%	3%
Max. Laufzeit für Berechnung der AP	45 Jahre	35 Jahre
Endalter für Berechnung der AP auf regelmäßige Beiträge	62 - 83	max. 67 Jahre
Einmalbeitrag bei Vertragsbeginn (VSP)	möglich	nicht mehr möglich (nur mit Sparplan)
Einmalbeitrag bei Vertragsbeginn (PSP)	möglich	möglich
Höchststandssicherung (HSS)	100% des Vertragswertes ab 5 Jahre vor Auszahlungsbeginn	90% des Vertragswertes ab 5 Jahre vor Auszahlungsbeginn

\*Maßgeblich sind die Regelungen in den Besonderen Bedingungen im Antragsformular DWS RiesterRente Premium, DWS Vermögenssparplan Premium, DWS Premiumsparplan für Versorgungsausgleich

Änderungen vorbehalten.

■ Kostenmodifikation

■ Anpassung Produktoption



Bereits implementiert

# Geplante Tarifänderungen zum Januar 2016: (neue Anträge)



## TopRente\*

Ausgewählte Produktmerkmale	Stand: 2015	Stand: 2016
Mindestlaufzeit:	7 Jahre	15 Jahre (seit April 2015) ✓
Reduktion Ausgabeaufschlag DWS Vorsorge Rentenfonds*	3%	0 – 3% (DWS Vorsorge RF 1Y, 3Y, ...)

\*Bitte beachten: diese Maßnahme wirkt auch auf Bestandsverträge. Details siehe Tabelle.

Fonds Name	Ausgabeaufschlag (AA) aktuell	A zukünftig
DWS Euro Reserve**	1%	Bleibt unverändert
DWS Vorsorge Rentenfonds 1Y	1%	0%
DWS Vorsorge Rentenfonds 3Y	3%	0.5%
DWS Vorsorge Rentenfonds 5Y	3%	1%
DWS Vorsorge Rentenfonds 7Y	3%	1.5%
DWS Vorsorge Rentenfonds 10Y	3%	2%
DWS Vorsorge Rentenfonds 15Y	3%	2%
DWS Vorsorge Rentenfonds XL	3%	Bleibt unverändert

\*\*Absenkung der Kostenpauschale des DWS Euro Reserve von 0,3% auf 0,2% erfolgt zum 1.8.2015

- Keine weitere Anpassungen im Produkt zum Jahreswechsel

\*Maßgeblich sind die Regelungen in den Besonderen Bedingungen im Antragsformular DWS TopRente

■ Kostenmodifikation    ■ Anpassung Produktoption    ✓ Bereits implementiert

**Änderungen vorbehalten.**

# Geplante Tarifänderungen zum Januar 2016: (neue Anträge)

## BasisRente Premium\*

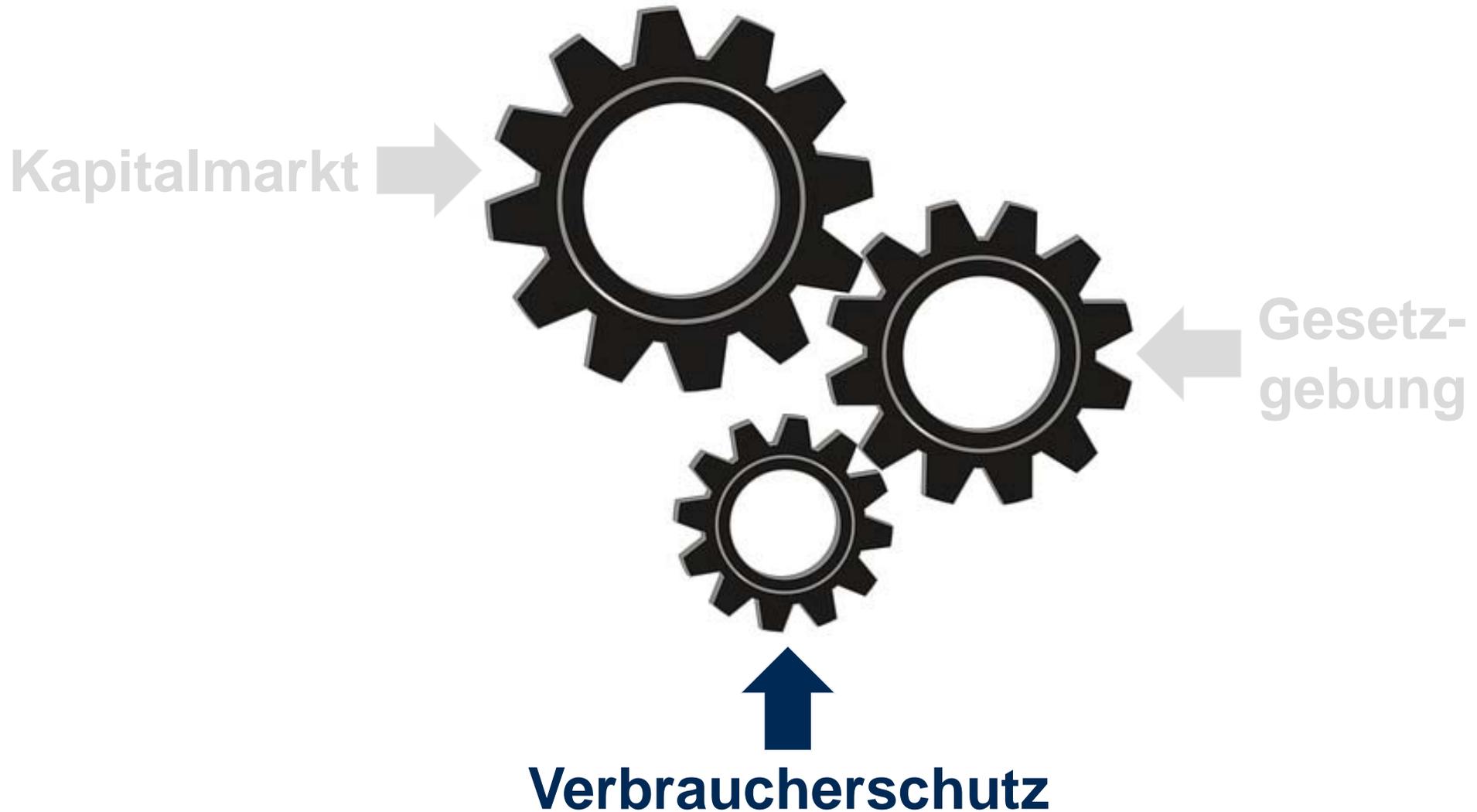
Ausgewählte Produktmerkmale	Stand: 2015	Stand: 2016
Mindestlaufzeit:	2	10 Jahre (seit April 2015) ✓
Abschluss-/ Vertriebskosten:	5%	3%
Beitragszusage:	Nettobeitrag	90% der Beiträge
Höchststandssicherung:	100% des Vertragswertes ab 5 Jahre vor Auszahlungsbeginn	90% des Vertragswertes ab 5 Jahre vor Auszahlungsbeginn

\*Maßgeblich sind die Regelungen in den Besonderen Bedingungen im Antragsformular DWS Basisrente Premium

Änderungen vorbehalten.

■ Kostenmodifikation    ■ Anpassung Produktoption    ✓ Bereits implementiert

# Was sind die aktuellen Treiber für Produktanpassungen?



# Gleicher Vertrag - Alternative Kostenstruktur. Welche Quoten hätte aktuell ein „T40“ im Vergleich

**Juni  
2015**

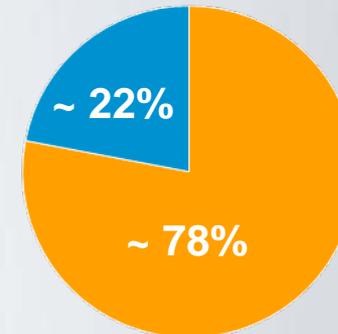
Annahmen: 150€ monatlicher Beitrag

**Illustrativ**

**20 Jahre Laufzeit mit  
5,5 % Abschluss- und Vertriebskosten**



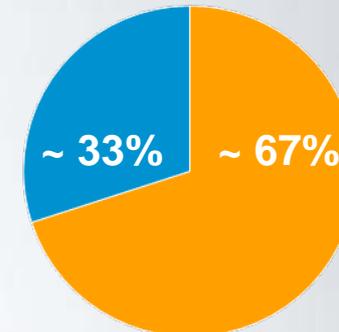
**20 Jahre Laufzeit mit  
3,3 % Abschluss- und Vertriebskosten**



**30 Jahre Laufzeit mit  
5,5 % Abschluss- und Vertriebskosten**



**30 Jahre Laufzeit mit  
3,3 % Abschluss- und Vertriebskosten**



Zum Vergleich: Zins  
der 10-jährigen  
Bundesanleihe zum  
Stichtag bei: **0,83%**

Wertsteigerung  $\triangleq$  Wertsteigerungskomponente [DWS Vorsorge Premium (Plus), DWS Vorsorge Premium Balance (Plus)]  
 Kapitalerhalt  $\triangleq$  Kapitalerhaltungskomponente (DWS Vorsorge Rentenfonds 1Y – XL Duration, DWS Euro Reserve)

Zinskurve (Stand: 30.06.2015)

Quelle: DWS Berechnung, Stand: Juni 2015 mit 3,3% Abschluss- und Vertriebskosten anstelle von 5,5%. Individuelle Vertragskonstellationen können von dieser illustrativen Darstellung abweichen.  
Illustrative Beispielrechnung für einen DWS Premium Vertrag mit monatlicher Sparrate von 150 Euro mit 20 bzw. 30 Jahren Laufzeit  
Bitte beachten: Die Angaben können sich jederzeit ändern.

# WAS BEDEUTEN DIE ÄNDERUNGEN KONKRET FÜR SIE?

# Zukünftig geringere Abschlussprovision bei der DWS: Ja. Aber wirklich weniger als bei Mitbewerbern?



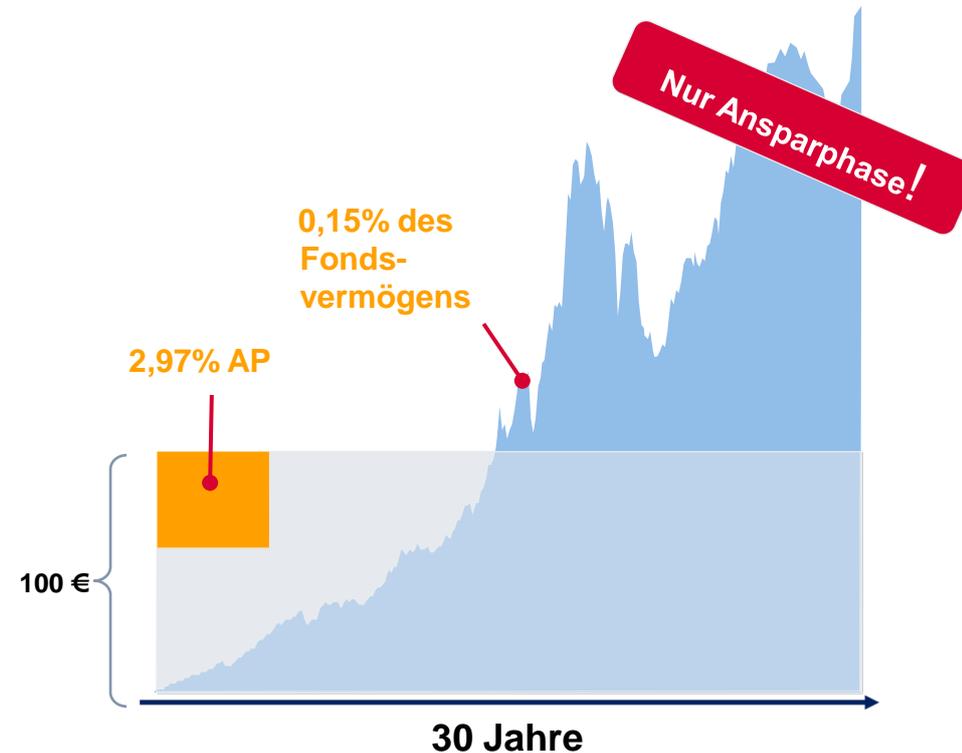
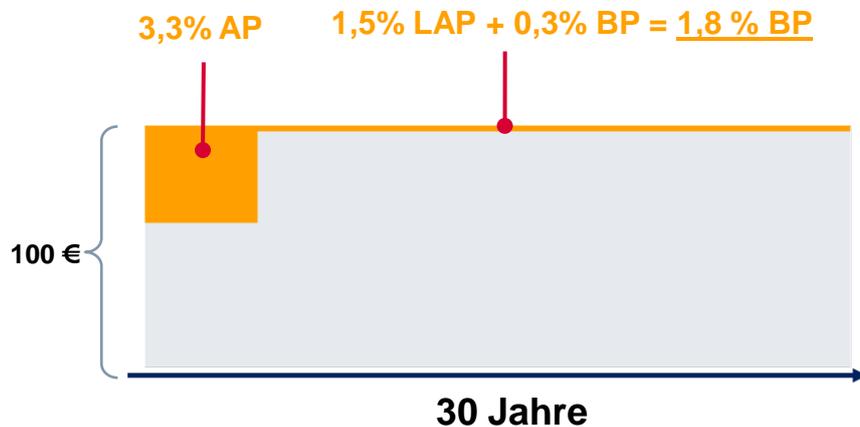
Beispiel\*: 30 Jahre Laufzeit x 100 € Beitrag = 36.000 Beitragssumme

## Einer der Marktführer

Abschlussprovision: 1.188 €  
 Laufende Provision: 648 €

## DWS

Abschlussprovision: 1.069 €  
 Laufende Provision (4%)<sup>1</sup>: 1.545 €  
 Laufende Provision (6%)<sup>2</sup>: 1.979 €



\*keine Berücksichtigung der Zulagen | <sup>1</sup> Bei unterstellter Wertentwicklung von 4 % | <sup>2</sup> Bei unterstellter Wertentwicklung von 6 %

# Unser Bestandsprovisionsrechner: Rechnen Sie selbst nach!

DWS Power Inside Kundendaten DWS RiesterRente Premium Zurück zur Startseite

1 Persönliche Daten 2 Förderung vom Staat 3 **Produktauswahl** 4 Rentenergebnis

Eigene Person

**Ihr Anlagemodell: DWS RiesterRente Premium**

Wir bieten Ihnen ein innovatives Anlagemodell, mit dem Sie so hoch und so lange wie möglich in chancenreichen Anlageklassen investiert sein können - bei gleichzeitiger gesetzlicher Garantie Ihrer eingezahlten Beiträge zu Beginn der Auszahlungsphase. Wie das möglich ist? Ihr Portfolio wird durch ein finanzmathematisches Modell automatisiert angepasst und - falls nötig - regelmäßig neu...

**Übersicht über Bestandsprovisionen**

? Mögliche Höhe der Bestandsprovision in Prozent des Fondsvermögens:  % Berechnen

Eigene Person

Summe der Bestandsprovision:	Angenommene Wertentwicklung p.a.			
	2%	4%	6%	5%
	1.226 EUR	1.545 EUR	1.979 EUR	1.745 EUR
Jahr	Jährliche Bestandsprovision	Jährliche Bestandsprovision	Jährliche Bestandsprovision	Jährliche Bestandsprovision
2015	1 EUR	1 EUR	1 EUR	1 EUR
2016	3 EUR	3 EUR	3 EUR	3 EUR
2017	4 EUR	4 EUR	5 EUR	4 EUR
2018	6 EUR	6 EUR	6 EUR	6 EUR
2019	8 EUR	8 EUR	8 EUR	8 EUR
2020	10 EUR	10 EUR	11 EUR	11 EUR
2021	12 EUR	13 EUR	14 EUR	14 EUR
2022	15 EUR	16 EUR	17 EUR	16 EUR

Bitte beachten Sie, dass die hier dargestellten möglichen Bestandsprovisionszahlungen der Zukunft auf der Annahme gleich bleibender Wertsteigerungen der erworbenen Fondsanteile beruhen. Sie dienen ausschließlich Illustrationszwecken. Bisherige und künftige Bestandsprovisionen können daraus nicht abgeleitet werden. Die tatsächlichen Ergebnisse werden mit großer Wahrscheinlichkeit höher oder niedriger sein als die angegebenen Werte. Die Leistungen werden sich auch dann unterscheiden, wenn die tatsächliche Nettowertentwicklung in der Ansparphase über mehrere Jahre im Durchschnitt 2%, 4%, 6% und oder einem frei wählbaren Prozentsatz (max. 10%) beträgt.

Zurück Weiter

**Rechtlicher Hinweis**  
DWS Vorsorge Hotline: +49 (0) 69 / 910 12600  
v7.9.1-1.12.5

# Ein Blick auf den RRP-Bestand...

(Die JDA eines DWS Musterkunden: DWS RRP mit 25 Jahren Restlaufzeit – Vergleich JDA 2013 vs. 2014)



JDA 2013

weitschrift -  
7 a AltZertG

Anbieter-Nr. 0202000022

---

**Wertentwicklung in 2013 (in EUR)**

<b>Guthaben am 31.12.2012</b>	5.174,96
Ihre eingezahlten Beiträge	+ 1.248,00
Grundzulage für 2012	+ 154,00
Abschluss- und Vertriebskosten	- 7,70
Depotführungsentgelt	- 15,40

---

**Guthaben am 31.12.2013**

6.313,06

---

**Aktuelle Beitragsgarantie am 31.12.2013 (in EUR)**

Garantieleistung zum Ende der Ansparphase 8.258,00

---

**Gesamtbetrachtung seit Vertragsbeginn bis zum 31.12.2013 (in EUR)**

Ihre eingezahlten Beiträge	7.488,00
Grundzulagen	770,00
Kinderzulagen	0,00
Gutschrift-en aus Kapitalübertragung	0,00

---

**Bestand Fondsanteile am 31.12.2013**

Fondsname	ISIN	Gesamtkosten- quote in %	Preis je Anteil	Anteile	Gegenwert (EUR)
DWS Vorsorge Dachfonds	LU0272367581	1,500	111,88	38,2171	4.275,73
DWS Vorsorge Rentenfonds 15Y	LU0272368126	0,750	168,37	3,3220	559,33
DWS Vors.Rentenf.XL Duration	LU0414505502	0,750	100,18	14,7534	1.478,00

---

**Wichtige Rahmenbedingungen**

Vertrag seit:	28.12.2007
Zahlungsweise	monatlich
Mitteilung jeweils jährlich zum	31.12.
Antrag Dauerzulage	gestellt
Einwilligung zur maschinellen Übermittlung der Beitragszahlungen	erteilt ab 31.12.2007
Alter bei Ende der Ansparphase	67

**Bedingt durch die Verteilung der Abschlusskosten über die ersten fünf Jahre des Vertrages kann die Wertentwicklung bezogen auf die eingezahlten Beiträge negativ sein.**

JDA 2014

weitschrift -  
AltZertG

Anbieter-Nr. 0202000022

---

**Wertentwicklung in 2014 (in EUR)**

<b>Guthaben zum 31.12.2013</b>	6.313,06
Ihre eingezahlten Beiträge	+ 1.248,00
Grundzulage für 2013	+ 154,00
Abschluss- und Vertriebskosten	- 7,70
Depotführungsentgelt	- 15,40
Performance Fondsanteile	+ 1.461,28

---

**Guthaben zum 31.12.2014**

9.153,24

---

**Aktuelle Beitragsgarantie zum 31.12.2014 (in EUR)**

Garantieleistung zum Ende der Ansparphase 9.660,00

---

→ Performance 2014:

ca. 23 %\*

- Die **Kosten** von Altersvorsorgeprodukten **passen nicht mehr zum aktuellen Zinsumfeld.**
- Wir senken die Kosten im Kundeninteresse – und weil es im aktuellen Niedrigzinsumfeld **keine** andere Alternative dazu gibt wenn wir für Kunden noch ein faires Preis- / Leistungsverhältnis darstellen wollen.
- Die Branche „subventioniert“ nach wie vor Produkte für den Vertrieb statt das zu tun, was angesichts des Niedrigzinsumfelds nötig wäre (Kostensenkung!) – und riskiert, dass der Gesetzgeber deutlich härtere Gesetze auf den Weg bringt.
  - Selbst nach Senkung der Vertriebsprovisionen sind die DWS Produkte nach wie vor attraktiver als vergleichbare Produkte von Mitbewerbern.
- Die Leistungsfähigkeit der DWS Premium-Produkte ist gegeben – im **Bestand** wie zukünftig auch im **Neugeschäft.**

# Chancen und Risiken

## DWS RiesterRente Premium



### Chancen

- » Sie haben die Zusage der Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH (DeAWM), dass zum Beginn der Auszahlungsphase mindestens der Betrag der von Ihnen eingezahlten Altersvorsorgebeiträge zuzüglich Zulagen für die Auszahlungsphase zur Verfügung steht. Ausnahme: Sie kündigen oder wechseln den Anbieter. Bei dieser Garantie der DeAWM Investment GmbH handelt es sich um eine gesetzliche Vorgabe. Die Garantie bezieht sich nicht auf die Rendite.
- » Sie wählen ein Produkt, mit dem Sie an den Renditechancen der Aktienmärkte partizipieren und die Sicherheitsorientierung festverzinslicher Papiere nutzen können.
- » Wenn eine Laufzeit von zwölf Jahren erreicht ist und Sie bei Abruf mindestens 62 Jahre alt sind, ist nur die Hälfte des Unterschiedsbetrages zwischen ungeförderten Beiträgen und Leistungen mit dem persönlichen Steuersatz zu versteuern. Dies gilt nur für Leistungen aus ungeförderten Beiträgen.
- » Sie sind flexibel in der Anspar- und Entnahmephase.
- » Sie profitieren von der Investmentkompetenz der DeAWM und ausgewählter Drittgesellschaften.

### Risiken

- » Das Produkt weist aufgrund der vom Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d. h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder oben unterworfen sein.
- » Die DWS RiesterRente Premium ist als langfristige Anlageform ausgerichtet. Eine vorzeitige Kündigung vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit ist für den Anleger mit erhöhten Kosten verbunden, weil bereits gezahlte Abschluss- und Vertriebskosten nicht zurückerstattet werden.
- » Leistungen aus geförderten Beiträgen sind mit dem persönlichen Steuersatz voll zu versteuern
- » Für ungeförderte Beiträge gilt:  
Bei Kündigung/ Teilkündigung des Vertrages vor Vollendung des 62. Lebensjahres oder nach weniger als zwölf Jahren Vertragslaufzeit ist der Unterschiedsbetrag zwischen Leistung und ungeförderten Beiträgen voll mit dem persönlichen Steuersatz zu versteuern (sowie ggf. Rückzahlung der Förderung).
- » Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

# Chancen und Risiken

## DWS Vermögenssparplan Premium



### Chancen

- » Sie haben die Garantie, dass Ihnen – vorbehaltlich einer Reduzierung bei Teilkündigung – zum Beginn der Auszahlungsphase mindestens der Betrag der von Ihnen eingezahlten Altersvorsorgebeiträge zuzüglich Zulagen für die Auszahlungsphase zur Verfügung steht. Bei dieser Garantie von der Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH handelt es sich um eine gesetzliche Vorgabe. Die Garantie bezieht sich nicht auf die Rendite.
- » Sie wählen ein Produkt, das an den Renditechancen der Aktienmärkte partizipieren und die Sicherheitsorientierung festverzinslicher Papiere nutzen kann.
- » Wenn eine Laufzeit von zwölf Jahren erreicht ist und Sie bei Abruf mindestens 62 Jahre alt sind, ist nur die Hälfte des Unterschiedsbetrages zwischen ungeförderten Beiträgen und Leistungen mit dem persönlichen Steuersatz zu versteuern. Wenn zwölf Jahre Laufzeit oder das Mindestalter von 62 Jahren nicht erfüllt werden, werden die Erträge mit dem vollen persönlichen Steuersatz besteuert.
- » Sie sind flexibel in der Anspar- und Entnahmephase.
- » Sie profitieren von der Investmentkompetenz der DWS und der von Drittgeseilschaften.

### Risiken

- » Das Produkt weist aufgrund der vom Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d. h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.
- » Der DWS Vermögenssparplan Premium ist als langfristige Anlageform ausgerichtet. Eine vorzeitige Kündigung vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit ist für den Anleger mit erhöhten Kosten verbunden, weil vom Anleger bereits getilgte Abschluss- und Vertriebskosten nicht zurückerstattet werden.
- » Im Fall der Kündigung/ Teilentnahme des Vertrages nach Vollendung des 62. Lebensjahres und Erreichen einer Vertragslaufzeit von zwölf Jahren wird die Hälfte des Unterschiedsbetrages zwischen Leistung und ungeförderten Beiträgen mit dem persönlichen Steuersatz versteuert (ggf. Rückzahlung der Förderung). Bei Kündigung/ Teilentnahme des Vertrages vor Vollendung des 62. Lebensjahres oder nach weniger als zwölf Jahren Vertragslaufzeit ist der Unterschiedsbetrag zwischen Leistung und ungeförderten Beiträgen voll mit dem persönlichen Steuersatz zu versteuern (ggf. Rückzahlung der Förderung).
- » Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

# Chancen und Risiken

## DWS BasisRente Premium



### Chancen

- » Sie haben die Zusage der Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH, dass zum Beginn der Auszahlungsphase mindestens die von Ihnen eingezahlten Altersvorsorgebeiträge abzüglich 5% Abschluss- und Vertriebskosten für die Auszahlungsphase zur Verfügung stehen (= Nettobeitragszusage). Ausnahme: Sie wechseln den Anbieter.
- » Sie wählen ein Produkt, mit dem Sie an den Renditechancen der Aktienmärkte partizipieren und die Sicherheitsorientierung festverzinslicher Papiere nutzen können.
- » Sie haben die Möglichkeit, Ihre Beiträge ggf. ganz oder teilweise als Sonderausgaben geltend zu machen und somit eine Steuerermäßigung zu erhalten.
- » Sie sind flexibel in der Ansparphase.
- » Sie profitieren von der Investmentkompetenz der DWS und ausgewählter Drittgesellschaften.

### Risiken

- » Das Produkt weist aufgrund der vom Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d. h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder oben unterworfen sein.
- » Der DWS BasisRente Premium ist als langfristige Anlageform ausgerichtet. Insbesondere bei kurzen Vertragslaufzeiten können sich die Vertriebskosten renditemindernd auswirken.
- » Leistungen aus der DWS BasisRente Premium sind mit dem persönlichen Steuersatz voll zu versteuern. Dies gilt auch, wenn Sie vorher keine Steuerermäßigung erhalten haben.
- » Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

# Chancen und Risiken

## DWS TopRente



### Chancen

- » Sie haben die Zusage der Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH, dass zum Beginn der Auszahlungsphase mindestens der Betrag der von Ihnen eingezahlten Altersvorsorgebeiträge zuzüglich Zulagen für die Auszahlungsphase zur Verfügung steht. Ausnahme: Sie kündigen oder wechseln den Anbieter. Bei dieser Zusage der Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH handelt es sich um eine gesetzliche Vorgabe. Die Garantie bezieht sich nicht auf die Rendite.
- » Sie wählen ein Produkt, mit dem Sie - je nach gewähltem Anlagekonzept Dynamik oder Balance - an den Renditechancen der Aktienmärkte partizipieren und die Sicherheitsorientierung festverzinslicher Papiere nutzen können.
- » Wenn eine Laufzeit von zwölf Jahren erreicht ist und Sie bei Abruf mindestens 62 Jahre alt sind, ist nur die Hälfte des Unterschiedsbetrages zwischen ungeförderten Beiträgen und Leistungen mit dem persönlichen Steuersatz zu versteuern. Dies gilt nur für Leistungen aus ungeförderten Beiträgen.
- » Sie sind flexibel in der Ansparphase.
- » Sie profitieren von der Investmentkompetenz der DWS.

### Risiken

- » Das Produkt weist aufgrund der vom Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d. h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder oben unterworfen sein.
- » Die DWS TopRente ist als langfristige Anlageform ausgerichtet. Eine vorzeitige Kündigung vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit ist für den Anleger mit erhöhten Kosten verbunden, weil bereits gezahlte Ausgabeaufschläge nicht zurückerstattet werden.
- » Leistungen aus geförderten Beiträgen sind mit dem persönlichen Steuersatz voll zu versteuern
- » Für ungeförderte Beiträge gilt:  
Bei Kündigung/ Teilkündigung des Vertrages vor Vollendung des 62. Lebensjahres oder nach weniger als zwölf Jahren Vertragslaufzeit ist der Unterschiedsbetrag zwischen Leistung und ungeförderten Beiträgen voll mit dem persönlichen Steuersatz zu versteuern (sowie ggf. Rückzahlung der Förderung).
- » Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

# Wichtige Hinweise DWS Altersvorsorge-Produkte



Deutsche Asset & Wealth Management und DWS Investments sind Markennamen für die Asset Management & Wealth Management Geschäftsbereiche der Deutsche Bank AG und ihrer Tochtergesellschaften. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der Deutsche Asset & Wealth Management anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale der Produkte. Die Einzelheiten zu den Produkten sind in den Besonderen Bedingungen sowie in den Hinweisen auf die Höhe der Entgelte und Kosten (im Antragsformular) geregelt. Weitere Informationen, insbesondere zur Struktur und den Risiken der in den Produkten verwendeten Fonds, enthält die Anlageinformation. Die vollständigen Angaben zu den in den Produkten verwendeten Fonds sind den wesentlichen Anlegerinformationen und dem Verkaufsprospekt, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, zu entnehmen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage des Kaufs dar. Sie sind in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei Ihrem Berater, der Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH, Mainzer Landstraße 178-190, D-60327 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburger Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxembourg erhältlich.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS Investments wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Weitere steuerliche Informationen zu den Produkten sind den „Kurzangaben zu steuerlichen Vorschriften“, die im Antragsformular beigelegt sind, zu entnehmen. Nähere steuerliche Informationen zu den Fonds enthält der jeweilige Verkaufsprospekt.

Die Produkte dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So dürfen die Produkte weder innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Staatsbürgern oder in den USA ansässigen US-Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nicht in den USA verbreitet werden. Die Verbreitung und Veröffentlichung dieses Dokumentes sowie das Angebot oder ein Verkauf der Produkte können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.

© Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH 2014. Stand: Mai 2014